

Wiesbadener Tagblatt.

Amthches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 30.

Mittwoch den 5. Februar

1873.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 13. Januar 1873.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme des Herrn Vorstehers Philippi (verreiß).

92. Zu dem Gesuche des Zimmermanns Wilhelm Emmel dahier um Gestattung der Erbauung von sechs Häusern auf seinem im District „Riesbaum“ belegenen Grundstücke soll berichtet werden, daß zwar unter den von königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, der Gesuchsteller jedoch mit Rücksicht darauf, daß der Bauplatz außerhalb des Generalbebauungsplanes und sogar noch außerhalb der zweiten Ringstraße liegt, darauf aufmerksam zu machen sei, daß er bei der entfernten Lage von der Stadt weder auf Weg- und Canalanlage, noch auf Wasser- und Gasleitung rechnen könne.

93. Auf Vortrag des Hrn. Stadtbaumeisters, die Entfernung des Uhrturms betr., wird beschlossen, vorerst das von Kaufmann Karl Eugenbühl und Tapezirer Heinrich Sternitzky zur Erweiterung der Marktstraße an die Stadtgemeinde abzutretende Grundeigenthum feldgerichtlich taxiren zu lassen und alsdann vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses und Stadtbürger Rathes die Kauf- bezw. Tauschverträge unter den bereits festgesetzten Bedingungen abzuschließen; bezüglich der Frage der Feuerwache, der anderweitigen Unterbringung der Uhr und der Glocken vom Uhrturm aber die Bau- und Feuerlösch-Commission zu ersuchen, hierüber gütlichen Bericht zu erstatten.

94. Auf Vorlage der Etats über die Lieferung von Bänken und Stühlen für die Curhausanlagen und von Bänken für die städtischen Alleen wird beschlossen, diese Etats mit der Modification zur Ausführung zu genehmigen, daß 600 Stück schmiedeeiserne Klappstühle mit Lehne, der Sitz von gefirnisttem Eichenholz und 24 Stück 9 Fuß lange und 24 Stück 6 Fuß lange außeiserne Bänke, Lehne und Sitz von starkem Kiefernholz, für die Curhausanlagen und 24 Stück 9 Fuß lange Bänke für die städtischen Alleen geliefert werden sollen.

Die Lieferung soll im Submissionswege und nach Mustern erfolgen, welche innerhalb 4 Wochen vorzulegen sind und der Lieferungstermin wird auf den 1. Mai l. J. festgesetzt. Die Lieferung der Stühle soll in 3 Loosen à 200 Stück vergeben werden.

95. Auf Vorlage der Hauptconsignation über die durch die Herstellung der Wasserleitungs-Einrichtungen im Innern des Theatergebäudes nach Bau-Etat vom 12. December 1870 entstandenen Kosten und Ausgaben wird das über die genehmigte Etats- resp. Accordssumme entstandene plus von 50 Thlr. 28 Sgr. 6 Pfg. nachträglich genehmigt.

96. Auf Vorlage des Einnahme-Verzeichnisses über die Beiträge der Hausbesitzer an der Mainzerstraße zu den Kosten der Canalanlage von der Frankfurterstraße bis zur westlichen Grenze des Gartens der Frau Heinrich Klett Wittwe wird beschlossen, diese Beiträge zur Stadtcasse erheben zu lassen und diejenigen Hausbesitzer, welche sich zu einem Kostenbeitrage noch nicht verpflichtet haben, nicht eher mit ihrem Hausgewässer in diesen Canal einmünden zu lassen, bis sie ebenfalls den Beitrag zu den Her-

stellungskosten im Betrage von je 150 Thaler zur Stadtcasse entrichten.

97. Auf Vorlage des Einnahme-Verzeichnisses über die Beiträge der Haus- und Grundbesitzer an der Victoriastraße zu den Kosten der Canal- und Trottoiranlage daselbst wird beschlossen, diese Beiträge zur Stadtcasse erheben zu lassen, demnach aber demjenigen, welcher den zwischen dem Feldmann'schen und Loffen'schen Besitztum belegenen Bauplatz verbaut, aufzugeben, den Herren: 1) Consul Berthold Feldmann, 2) Architect Joseph Kreiner für Frau Loffen Wittwe, 3) Kaufmann Jacob Rath, 4) J. Kreiner und Friedrich Dahmann und 5) Steinbauer Philipp Knauer die hierfür bereits bezahlten Kosten mit 300 Thaler mit je 60 Thaler zurückzuerstatten und weiter zu bestimmen, daß sobald noch weitere Baulustige ihre Hausgewässer in den Canal der Victoriastraße einmünden lassen wollen, jeder derselben 300 Thaler an die Stadtcasse für Canal- und Trottoiranlage zu entrichten hat.

98—115. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

116. Auf Vorlage mehrerer von der königlichen Oberförsterei aufgestellten Verzeichnisse über abgegebene Forstnaturalien aus verschiedenen städtischen Walddistricten pro 1872 werden die einzelnen Preisanlässe nachträglich genehmigt.

117. Die am 8. I. M. stattgehabte Vergebung der Beifuhr des pro 1873 in das städtische Holzmagazin einzulegenden Gehölzes wird den Steigerern genehmigt.

118. Auf Vorlage des Protocols über die am 8. I. M. stattgehabte Vergebung der Beifuhr des für den Winter 1873/74 zur Heizung des Rathhauses, der städtischen Schulanstalten, des Acciseamts und des Leihhauses erforderlichen Holzes wird beschlossen, diese Vergebung, mit Ausnahme der Positionen 1, 4 und 5, den Steigerern zu genehmigen und die Befuhr des in diesen Positionen bezeichneten Holzes nochmals zu vergeben.

119. Auf das Gesuch der Grundbesitzer Anton Christmann und Genossen um Eröffnung des Bauquartiers zwischen der Bleich-, Ring-, Walram- und Frankenstraße wird beschlossen, die Parzellenverzeichnisse über dieses Bauquartier anfertigen zu lassen und nach Feststellung der Baubedingungen die weiteren Verhandlungen mit den Petenten einzuleiten.

120. Auf die mit Marginalschreiben königlicher Polizeidirection vom 10. I. Mts. zur Aeußerung anher mitgetheilten Verhandlungen, betreffend die Beschwerde des Architekten R. Flach dahier wegen des Befahrens des Promenadeweges im Dambachthale, wird zu erwidern beschlossen, daß der fragliche Promenadeweg am südlichen und nördlichen Ende durch das Einsetzen zweier Marmorsäulen, welche Fuhrwerk jeder Art nicht durchlassen, dagegen den Passanten den Weg nicht versperrten, abgesperrt werden solle.

121. Auf Vorlage der Verhandlungen, betreffend die Erwerbung der in die Straßenlinie des Brühlbrunnengäßchens gefallenen Grundfläche des Badewirthes Carl Friedrich Ries für die Stadtgemeinde, wird beschlossen, die abzutretende 52 □ haltende Grundfläche zu dem Preise von 13 Thaler pro □ für die Stadtgemeinde zu erwerben.

122. Die am 9. I. Mts. in dem städtischen Walddistrict „Münzberg“ III. Theil abgehaltene Holzversteigerung wird auf den Gesamtterlös von 2377 Thaler 28 Sgr. genehmigt.

gleichzeitig das im Heidekringen lagernde Holz zum Ausgebot gelangen wird.

Fasanerie, den 31. Januar 1873.

Königliche Oberförsterei.
Klindt.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 6. Februar d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die August Maiche Eheleute dahier und die Erben des verlebten Johann Dippel von hier die nachbeschriebenen Immobilien, als:

- 1) No. 2244 des Stockbuchs und 1276 des neuen Lagerbuchs 13 Ruthen ein dreistöckiges Wohnhaus 57 1/2' lang 29' tief mit zwei dreistöckigen Seitengebäuden 29 1/2' lang 13' tief, nebst einem Holzstall 32' lang 10' tief und Hofraum, belegen in der Lannusstraße zwischen Hofrath Dr. Alexander Pagenstecher und Johann Peter Jensen und
- 2) No. 4534Aa des Stockbuchs und 1276 des neuen Lagerbuchs 20 Ruthen 61 Schuh Garten hinter dieser Hofraithe in der Lannusstraße zwischen Hofrath Dr. Alexander Pagenstecher und Johann Peter Jensen, und zwar die Hofraithe für sich und den Garten für sich,

in dem hiesigen Rathhause abtheilungshalber versteigern lassen.
Wiesbaden, den 21. Januar 1873. Der 2te Bürgermeister.
10063 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 7. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Wittwe und Erben des Georg Daniel Schink von hier ihr in der Rheinstraße am Eck der Kirchgasse zwischen Richard Köfel und Wilhelm Hofmann belegenes dreistöckiges Wohnhaus mit Flügelgebäude, Hofgebäude und Hofraum im Rathhause dahier abtheilungshalber einer zweiten Versteigerung aussetzen lassen. Die Besichtigung eignet sich ihrer Lage und Räumlichkeit wegen zu jedem Geschäftsbetriebe.

Wiesbaden, 29. Januar 1873. Der 2te Bürgermeister.
10711 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 6. Februar l. J. Vormittags 11 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde **Distrikt Diabenskopf 1r Theil:**

- 76 Raummeter buchenes Scheitholz,
- 15 " " Prügelholz,
- 1075 Stück buchenes Wellen und
- 25 Raummeter buchenes Stockholz

öffentlich versteigert.

Sammelplatz an der Leichtweilshöhle.

Wiesbaden, 1. Februar 1873. Im Auftrage:
H. H. Bürgermeistereigebülfe.

Curhaus zu Wiesbaden.

Mittwoch den 5. Februar Abends 7 1/2 Uhr:

Concert des städtischen Curorchesters.

PROGRAMM.

1. **Marsch** (H-moll) von Fr. Schubert, für Orchester bearbeitet von Fr. Liszt.
 2. **Ouverture** zu „Figaros Hochzeit“ von Mozart.
 3. **Air** von Bach.
 4. **Serenade** (Op. 8) von Beethoven, für Orchester bearbeitet von Janke.
 5. **Ouverture** zu „Robespierre“ von Litolff.
 6. **Variationen** über ein Negerthema von Würst.
 7. **Scherzo und Marsch** aus der Suite Op. 101 von Joachim Raff.
 8. **Gaudeamus igitur.** Humoreske von Fr. Liszt (neu).
- Wiesbaden, den 4. Februar 1873. Städtische Curverwaltung.
F. Heyl.

Ziegelei- und Guts-Verkauf.

Montag den 10. Februar l. J. Vormittags 11 Uhr läßt Frau

Christian Wink Wittwe zu Schierstein in dem Rathhause daselbst ihre Ziegelei (Ziegelofen nach neuester Einrichtung und Trockenhütte), Wohnhaus, Arbeiterhaus, Scheuer und Stallung, nebst 62 Rth. Hofraum und 66 Rth. Garten vor dem Hasen, in der Hasenstraße belegen und zu jedem Geschäftsbetriebe geeignet, nebst circa 25 Morgen Aedern, Wiesen und Weinbergen, unter vortheilhaften Bedingungen freiwillig versteigern. Für die Ziegelei findet sich ganz in der Nähe vorzügliche Erde und werden die Kalksteine, welche zu Wasser bezogen werden, in der Nähe des Ofens ausgeladen.

Der Versandt der Waaren geschieht theils zu Wasser, theils in die benachbarten Städte Wiesbaden, Biebrich u. s. w. und sind die hiesigen Zieglerwaaren stets gesucht.

Schierstein, den 31. Januar 1873. Der Bürgermeister.
10811 Dreßler.

Holzversteigerung.

Freitag den 7. Februar l. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem Fabner Gemeindewald,

Distrikt Eschbach:

- 41 kieferne Stämme von 27 Fessm. 98 Dec.,
- 68 Raummeter kiefernes Knüppelholz,
- 1250 Stück kieferne Wellen,
- 10 Raummeter Stockholz;

Distrikt Brücher:

- 74 Raummeter kiefernes Knüppelholz,
- 2200 Stück kieferne Wellen und

Distrikt Platenwald:

- 30 Stück buchenes Plätterwellen

öffentlich versteigert.

Bemerkt wird, daß der Anfang im Distrikt Eschbach mit dem Stammholz gemacht wird.

Hahn, den 1. Februar 1873. Der Bürgermeister.
128 Bücher.

Holzversteigerung.

Montag den 10. Februar l. J. Vormittags 10 Uhr werden im Wallauer Gemeindewald **Distrikt Junger Bauwald 2r Theil:**

- 45 eichene Baustämme von 70 ⁹⁷/₁₀₀ Fessmeter,
- 85 Raummeter eichenes Scheit- und Knüppelholz,
- 1050 Stück eichene Wellen,
- 64 Raummeter eichenes Stockholz

an Ort und Stelle öffentlich versteigert und wird bemerkt, daß mit dem Stammholz der Anfang gemacht wird.

Wallau, den 2. Februar 1873. Der Bürgermeister.
10925 Schleunes.

Holzversteigerung.

Montag den 10. Februar l. J. Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen in dem hiesigen Gemeindewald **Distrikt Eisenauten:**

- 86 eichene Bir- und Eichenholzstämme von 54,47 Fessm.,
- 2 buchenes Stämme von 1,14 Fessm.,
- 78 Raummeter eichenes Scheitholz,
- 93 " buchenes " "
- 165 " Stockholz,
- 1025 Stück eichene Wellen,
- 1250 " buchenes " "

zur öffentlichen Versteigerung.

Der Anfang wird mit dem Stammholz gemacht.

Wambach, den 1. Februar 1873. Der Bürgermeister.
255 Rosfel.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier soll Mittwoch den 5. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. Februar 1873. Der Gerichts-Executor.
50 Heil.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags Königl. Verwaltungsamts dahier wird Donnerstag den 6. Februar Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause wegen rückständiger Steuer und Schulgeldes ein Raunig versteigert.

Wiesbaden, den 4. Februar 1873.

Der Executor.
Belte.

50

Notizen.

Heute Mittwoch den 5. Februar, Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung von gutem Bau- und Brennholz, Fenstern etc., neben dem Uhrthurm (S. heut. Bl.)
Holzversteigerung in dem Schiersteiner Gemeindewald Distrikt Hämmerstein III a. (S. Tagbl. 29.)
Holzversteigerung in dem Idsteiner Gemeindewald Distrikt Zieglerkopf 1r Theil. (S. Tagbl. 27.)

Versteigerung.

Heute Mittwoch den 5. Februar Vormittags 9 Uhr wird in dem Hause Michelsberg 20 altes Bauholz in kleinen Parthien gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. H. Gürten. 10994

Mittwoch den 5. Februar Vormittags 10 Uhr wird neben dem Uhrthurm gutes Bau- und Brennholz, Fenster etc. versteigert. 9077

Waaren-Versteigerung.

Künftigen Montag den 10. Februar und nöthigenfalls die darauf folgenden Tage, des Vormittags 1/10 Uhr anfangend, werden im **Vorsperger'schen Saale, Grebenstraße 5 zu Mainz**, auf freiwilliges Ansehen des Eigenthümers wegen vollständiger Aufgabe dieser Artikel sämtliche **Damenkleiderstoffe** in Ganz- und Halbwolle in allen Qualitäten, sowie Fadenstoffe etc. öffentlich versteigert. Es wird hierbei jedes beliebige Ellenmaß abgegeben. 264

Kaufmännischer, Gewerbe-, Bürger- und Volksbildungs-Verein.

Freitag den 7. Februar Abends präcis 8 1/2 Uhr findet im Saale der Restauration „Wagner“, Goldgasse, der **Schluss-Vortrag** des Herrn Gymnasiallehrer **Wag** statt über die **Eternschnuppen und deren Beziehung zu den Kometen**, wozu die Mitglieder und Freunde der genannten Vereine einladet 235

Die gemeinschaftliche Commission.



Heute Mittwoch Abends 8 1/2 Uhr: **Sitzung** im Wagner'schen Saale. 528

Katholischer Leseverein.

Mittwoch den 5. d. Mts. Abends 8 Uhr:
Vortrag
in dem Vereinslokale.

10966

Der Vorstand.

Frau Uebereck, Schuh- und Stiefelhepperin, wohnt Kirchgasse 20, 2 Treppen hoch. 8907

Eintrittskarten

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Eine große Parthie gestricke Einsätze für Beinkleider und Unterröcke, gewöhnlicher Preis 24, 48 kr. und 1 fl. der Meter, verkaufe à 12, 18, 24 und 30 kr. den Meter, sowie eine Parthie weiße Spitzen à 3 kr. der Meter empfiehlt zur geneigten Abnahme

J. B. Mayer,

10928

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38, am Franz.



Joseph Kröck,
Hühneraugen-Operateur
Kirchgasse 9a,
WIESBADEN.

Alle in der Chirurgie vorkommende Verrichtungen, sowie Operationen werden auf's Sorgfältigste ausgeführt; zugleich erlaube ich mir meinen

Salon zum Rasiren, Frisiren und Haarschneiden von Morgens 6 bis Abends 9 Uhr in empfehlende Erinnerung zu bringen. 1090

Deutsche Lotterie-Loose

à 1 Thlr. per Stück (für Wiederverkäufer mit Rabatt) empfiehlt der General-Agent dieser Lotterie

Friedrich de Fallois,
Langgasse 14.

10930

Von heute an befindet sich meine Wohnung Langgasse 18 im Vorderhaus.

Frau **Langenbach,**
vorm. Oberhebamme der kgl. Hebammen-Lehranstalt zu Hadamar.

Auch werden daselbst anständige Damen in Pflege genommen. 10864

Damen- und Kinderkleider werden billig und geschmackvoll angefertigt, Aenderungen an Ball- und Maskenanzügen schnellstens besorgt, sowie alle Arten Wäschezeugnähereien mit der Maschine sauber ausgeführt durch das Geschäft von

A. Conrady, Heleneustraße 19.

NB. Auch wird **Unterricht** in und außer dem Hause erteilt im **Maschinennähen** mit besonderer Rücksichtnahme auf Zeit- und Gebildetheit und die vielen kleinen Schäden, durch deren Verhütung man eine Maschine ohne Reparatur jahrelang im Stand halten kann. 10920

Zu meinen Cursen im **Maschinennähen, Schnittzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen** von Damen- und Kinderkleidern können fortwährend noch Schülerinnen eintreten. 10917

Marie Struth, Kirchgasse 22a, 2 Tr. h.

Ein guter **Plattofen** steht billig zu verkaufen Adelsheidstraße No. 10, Hinterhaus. 10968

Samstag den 8. Februar findet
Ball der Schlosser = Gesellschaft
 im Saalbau Nerothal statt.
 Anfang 7 1/2 Uhr.

10965

Der Vorstand.

Dunkelmänner.

Heute Nachmittag 3 Uhr.

10980

Café Schiller, Goldgasse 6.

Den geehrten Billardspielern zur Nachricht, daß ich ein gutes
 Billard aufgestellt habe.

10983

H. Haas.

Restaurant Poths.

10978

Heute Abend von 5 Uhr an: Hausmacher Wurst.



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Metzgergasse.

Frisch eingetroffen: Fluß- und Seefische, besonders sehr
 schöne kleinere und extra große Seezungen (Soles),
 Cabliau etc. Heute Früh treffen ein: Rheinsalm (ganz
 frisch vom Fang), sowie heute Mittag Schellfische.

Frischer Rheinsalm

bei

Joh. Geyer, Fußlieferant,
 Marktplatz 3.

10988

Eine Sendung lebender, junger

italienischer Zühner

eingetroffen bei

J. Dichmann,

Goldgasse 5.

11005

Rollen Varinas, ächt importirt, in hochfeiner Qualität per
 Pfund 1 fl. 30 kr. bei

10349

H. Ebertz, Metzgergasse 19.

Frisch eingetroffen: Prima Qualität Schbutter per Pfund
 40 kr. bei

10926

H. Pfaff, Dohheimerstraße 8a.

Zur Beachtung.

Circa 150 Flaschen feiner Bordeaux von vorzüglicher Qua-
 lität und mehrjährigem Flaschenlager sind preiswürdig abzugeben.
 Näheres Expedition.

10995

Gute schwarze Gardenerde kann abgeholt werden Ecke der
 Hellmund- und Frankenstraße.

10984

Eine braun bezogene nussbaumene Gauseuse mit 6 Rocco-
 Rohrstützen (neu) ist preiswürdig zu verkaufen Karlsplatz 6,
 Hinterhaus.

10998

Eine neue Waage mit Gewichten, eine Thele, ein Schreib-
 pult, mehrere Reale sind zu verkaufen bei

10993

F. Kässberger.

Haus-Verkauf.

Das Haus Albrechtstraße 4 ist zu verkaufen. Näheres da-
 selbst Parterre.

10937

Eine Aaricht mit Schlüsselbrett und ein Küchentisch zu
 verkaufen Rheinstraße 18 im Hinterhaus, 2 Stiegen h.

10927

Ein Kanape zu verkaufen Marktstraße 24, 3 St. h.

10931

Local-Kranken-Unterstützungs-Kasse der Schieferdecker.

Donnerstag den 6. d. Mts. Abends 1/8 Uhr findet in dem
 Local Bellritzstraße 19 eine Generalversammlung
 statt.

Tagesordnung:

Berichterstattung der Rechnungs-Prüfungs-Commission.

Neuwahl des Vorstandes.

Der Vorsitzende:

10944

Phil. Hener.



Wissenschaftlich empfohlen gegen Husten, Heiserkeit, Raubheit
 im Halse, Verschleimung, Halsweh etc. Preis à Schachtel
 8 1/2 Sgr. = 30 kr. Lager in Wiesbaden in C. Schellen-
 berg's Amts-Apotheke, Langgasse.

441 Die Administration der Felsenquellen.

Ich empfehle mich den geehrten Herrschaften im Anfertigen
 von Damen- und Kinderkleidern.

10960 Frau Slegel, Helenenstraße 22, St. h.

Ein Gärtner der mehrere Jahre in einer großen Gärtnerei
 war, sucht eine ähnliche Stelle; derselbe übernimmt auch alle Garten-
 arbeit, schneidet Bäume, Traubensböde, Biersträucher und verspricht
 reelle und pünktliche Bedienung. Bestellungen werden entgegen
 genommen Ludwigstraße 4 im 1. Stod.

10956

Webergasse 44, St. h., sind Äpfel kumpweise zu haben.

10952

Schachtstraße 12, 2. St., eine Bettstelle zu verkaufen.

10954

Drei Ohm guter Äpfelwein und 5 neue birnbaumene
 Wirtstische sind zu verkaufen. Näh. Kirchgasse 37.

10979

Eine gute Ladeneinrichtung mit Schränken und Thele,
 sowie Glaslasten zu verkaufen. Näheres Expedition.

10801

Französische Sprachkunden (Pariser Aussprache) erteilt
 M. Barard, Professor der Academie zu Paris, Faulbrunnen-
 straße 7 im 1. Stod.

109-6

Todes-Anzeige.

Hiermit die traurige Mittheilung, daß unser geliebter
 Gatte, Vater, Sohn, Schwiegersohn und Schwager, der

Königliche Amtrechnungsfeller

Friedrich Presber,

uns durch einen unerwartet schnellen Tod entzogen worden ist.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die
 Beerdigung Donnerstag den 6. Februar Nachmittags 4 Uhr
 vom Sterbehause, Saalgasse 12, aus stattfindet.

11006

Die trauernden Hinterbliebenen.

Piano, Instrumente aller Art
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
383 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Reichsortirtes Musikalien-Lager und
Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermietben.
385 Ed. Wagner, Kirchgasse 9 zunächst der Post

Photographische Anstalt
von B. Erdmann

an der Trinkhalle im Block'schen Garten
in Wiesbaden.

Durch meine Leistungen bin ich im Stande, ein hochgeehrtes
Publikum stets auf das Beste und Sorgfältigste zu bedienen. 3917

Asphalt-Geschäft

von

Aug. Martenstein in Offenbach a. M.
übernimmt

Asphalt-Arbeiten jeder Art und dienen als Re-
ferenzen dorten die Ausführung der Trottoirs
der Wilhelm- und Burgstraße, Mühlgasse, sowie
eine große Zahl Privat-Arbeiten. 6559

Geschäfts-Empfehlung.

Seit dem 1. November v. J. etablirt, empfehle ich mich im
Anfertigen von transportablen eisernen Kochherden
in jeder Größe für Private und Hotels, sowie allen in mein
Fach einschlagenden Bauarbeiten.

Georg Stelger, Bau- und Herdgeschlosserei,
Kirchgasse 15a.

Das Einrahmen von Bildern und Kränzen, sowie das
Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagenden
Arbeiten vervollständigt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung,
Elenbogengasse 13.

Gold- und Polituren empfiehlt in bester Waare,
sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen u.
besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

E. Fink, Glaser, Steingasse 31.

Anzeige.

Freunden und Bekannten, sowie einem mir wohlwollenden
Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen in
dem Hause Marktstraße 6, „Hotel Birnbaum“, ein Rasir- und
Haarschneide-Cabinet eröffnet habe und werde ich bemüht
sein, mir durch pünktliche und aufmerksame Bedienung das Ver-
trauen der mich gütigst Besuchenden zu erwerben.

Wiesbaden, 1. Februar 1873. Hochachtungsvoll

Ad. Birk, Sader,
Marktstraße 6, „Hotel Birnbaum“

Epilepsie (Fallaucht)
heißt briefl.

unter Garantie
Dr. Olschowsky, Breslau. 574

Sargmagazin Feldstraße 14. 442

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 33. 1183

Bisittarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von
162 Joseph Ulrich, Kirchgasse 19.

Wegen Geschäfts-Veränderung

verkaufe, um zu räumen, alle noch vorräthigen Wollen-Artikel, als:
Tücher in allen Farben und Größen, Strümpfe, gewebt und
gestrickt, Winter-Handschuhe, Kopf-Schawls, Kinderkleidchen und
Röckchen, gestricke und gewebte Damenröcke zu Einkaufspreisen;
sodann Weißwaaren, Schleier, Tücher, Spitzen, Blumen, Federn,
Bänder für Ballschürpen in allen Arten u. s. w., Alles zu herab-
gesetzten Preisen.

C. Schmidt-Diefenbach,
10407 Kirchgasse 30.

Bekanntmachung.

In der hiesigen Gasfabrik werden fortwährend Coals
à 48 fr. per Centner abgegeben.

Bei Abnahme von mindestens 10 Centnern kann zugleich
der Transport derselben von der Fabrik bis an das Haus
gegen eine Vergütung von 3 fr. per Centner besorgt werden.

Bezugs-Anweisungen beliebe man gegen vorherige Ent-
richtung des Betrags auf dem Bureau der Gesellschaft,
Friedrichstraße 40, in Empfang zu nehmen.

Die Direction
9358 der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

Alle noch auf Lager habenden Artikel, bestehend in Glas-,
Porzellan-, Steingut-, irdenen und feineren
Waaren, sowie Kinderpielwaaren, werden von heute an, um
die vielen Umzugskosten zu ersparen, wegen Umzugs meines
Geschäftes, welcher jetzt baldigst stattfindet, zu den billigsten
Preisen verkauft.

Einem zahlreichen Besuche entgegengehend, zeichnet achtungsvoll
8483 Wilhelm Hofmann, Michaelsberg 2.

Für Gärtner, Blumenfreunde und Grundbesitzer.

Der 73. Jahrgang unserer Verzeichnisse über die bewährtesten
älteren und ausgezeichnetsten neuen Gemüse-, Feld-, Wald-
und Blumen-Sämereien, Pflanzen, Zier- und Frucht-
sträucher, Rosen, Georginen u. s. w. liegt bei Herrn Jean Ritter,
Kirchgasse 22a und Mauerergasse 2, zur gest. unentgeltlichen Ab-
nahme bereit und befördert der Genannte gütige Aufträge an
uns, deren prompteste Ausführung unsere besondere Sorge
sein wird.

Erfurt, im Januar 1873.

C. Platz & Sohn,

Hof-Lieferanten Sr. Majestät des Königs von Preußen.

Diele, Borde, Latten und Schallerbäume
empfiehlt August Koch, Mühlgasse 4. 575

Bonner Cement, Brohler Trak
und Binger Rast bei

337 Jos. Berberich.

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn-
und Damenkleidern bei

246 Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Zu verkaufen ein Wohnhaus mit Garten im neuen Stadt-
theile. Rab. Exped. 143

Flaschen werden angekauft Metzgergasse 37 im Laden. 10163

Für hohe Herrschaften.

Ein junger Mann von guter Familie, der den Feldzug mitmachte und im Besitze sehr guter ärztlicher Atteste ist, wünscht Stelle zur Pflege eines Kranken. Näheres Expedition. 10938

700 Stück schöne bühene Pländer-Wellen sind zu verkaufen auf der Holzschneiderlei in Viebrich. 10929

Urbahn.

Ein dreistöckiges Wohnhaus nebst 28 Ruthen Garten in guter Lage der Stadt ist auf Verlangen mit Inventar preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Christian Schug. Römerberg 28. 10919

Gebrauchte, braune Rheinwein- und Bordeaux-Flaschen in beliebiger Anzahl zu kaufen gesucht. Offerten zum Abholen derselben wolle man in der Cigarren-Handlung des Herrn J. Schmitt, große Burgstraße hier, abgeben. 10546

Schöne Boudoirs im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 143

Harzer Kanarienvogel, gute Schläger, obere Webergasse No. 44, Hinterhaus. 60 0

Am Samstag Abend wurde vom Michaelsberg bis zur Hochstraße ein Schlüssel verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei G. Boureller, Marktstraße 13. 10934

Samstag Abend wurde ein großer Beizkrug (Bismarck) verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Emserstraße 11a. 10962

Am Sonntag Abend wurde in der Dranienstraße ein brauner Beizkrug gefunden. Abzug. W. Urtschstraße 14, 2 St. h. 10917

Gefunden eine Birse mit Inhalt. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühren Häfnergasse 4. 10989

Verloren im Cursaal bei Gelegenheit des Maskenballes eine Fegenschleide. Man bittet um Abgabe Langgasse 2. 10991

Ein Mädchen, im Kleidermachen, Weißzeugnähen und Ausbessern geübt, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres in der Expedition d. Bl. 10948

Ein Nähmädchen zum Ausbessern gesucht. Näheres Webergasse No. 16. 10951

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 10922

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen; auch übernimmt dasselbe Monatsdienst. Näh. Adlerstraße 20, Hinterhaus. 10941

Ein Mädchen und eine Frau suchen Beschäftigung im Waschen und Bügeln oder Monatsstellen. N. Oberwebergasse 39, 1 St. h. 10935

Eine anständige, unabhängige, ehrliche Person wird zur Aufwartung gesucht Schwalbacherstraße 2g zwei Treppen hoch. 10977

Lehrmädchen aus achtbarer Familie werden für ein feines Weißwaarengeschäft unter günstigen Bedingungen gesucht. Näh. bei Hrn. Louis Franke, Langgasse 30. 10950

Eine perfekte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Expedition. 10975

Eine Näherin wird gesucht Metzgergasse 19. 10990

Ein Mädchen sucht Stelle zur Aushilfe oder als Mädchen allein. Näheres Schwalbacherstraße 61, 2 Stiegen hoch. 10937

Ein anständiges Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet eine sehr gute Stelle nach auswärts. Näheres Langgasse 30 im Laden. 10949

Ein reinliches Mädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Metzgergasse 37 Parterre links. 10916

Auf 15. Februar wird ein gewandtes Zweitmädchen gesucht, welches in aller Hausarbeit, sowie im Nähen und Bügeln erfahren ist. Näh. Mainzerstraße 20a. 10932

Ein tüchtiges, solides Buffetmädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 10943

Ein Hausmädchen sucht Stelle durch Christian Schug. Römerberg 28. 10939

Epilegasse 5 wird ein braves Mädchen gesucht. 10959

Ein Küchenmädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 10957

Ein Mädchen gebildeten Standes, 24 Jahre alt, welches nicht allein in sämtlichen häuslichen und Handarbeiten erfahren, sondern auch die feinere Kochkunst gründlich versteht und mit den besten Zeugnissen versehen ist, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft ein Engagement bei einer einzelnen Dame oder um einem Haushalt vorzustehen. Näh. Friedrichstraße 33, 2. Etage links. 10940

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näheres Röderstraße 6 im Hinterhaus. 10971

Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle für Küchen- und Hausarbeit, am liebsten als Mädchen allein. Näheres Nerothal 17, Thorfahrt 12. 10939

Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näh. Exped. 10969

Eine Köchin welche gleich eintreten kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht Stelle bei einer Herrschaft oder in einer Restauration. Näh. Adlerstraße 28 im 2. Stock. 10914

Eine perfekte Köchin, ein zweites Mädchen, ein Gärtner von einer auswärtigen Herrschaft auf dem Lande gesucht. Näheres in der Expedition. 10938

Ein reinliches Mädchen wird gesucht Webergasse 1 im Hof links, Parterre. 10974

Gegen guten Lohn kann ein Mädchen, das selbstständig kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, Stelle finden. Nur solche, denen gute Zeugnisse zur Verfügung stehen, wollen sich melden Müllerstraße 10, Parterre. 10973

Gesucht wird auf gleich ein Dienstmädchen Michaelsberg 9 im ersten Stock. 10981

Ein einfaches Mädchen sucht eine Stelle auf gleich. Näheres Steingasse 29 im Hinterhaus. 10982

Ein tüchtiges Mädchen wird in Dienst gesucht. Näheres Partstraße 36 im Cigarrenladen. 10935

Gute Köchinnen, Kammerjungfern, Bonnen, Zimmer- und Hausmädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen, ebenso Hausburschen, Diener etc. durch Fr. Wintermeyer, gr. Burgstraße 8. 10996

Ein Mädchen, welches in jeder Hausarbeit erfahren ist und bügeln kann, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Eichenbogensgasse 4 eine Stiege hoch. 11001

Zwei Schreiner finden Arbeit Geisbergstraße 1. 10956

Ein gebildeter, junger Mann kann unter günstigen Bedingungen die Uhrmacherei gründlich erlernen. 10929

Carl Kommerershausen, Uhrmacher. Solide, fleißige Arbeiter finden Beschäftigung auf der Holzschneiderlei von Urbahn in Viebrich. 10929

Tüchtige Anstreicher-Gesellen finden Beschäftigung bei Wm. Noß, Bahnhofstraße 12. 10992

2 Arbeiter finden Schlafstelle Schachtstr. 12, Parterre. 10985

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Nerothal 4, 1 St. 10987

Wohnungsgeuch.

Gesucht wird eine Wohnung von 9 bis 10 Zimmern nebst entsprechendem Zubehör in der Rheinstraße oder den angrenzenden Vierteln. Offerten beliebe man Adolphsallee 9 im 3. Stock abzugeben. 10970

Gesucht

eine unmöblierte Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zubehör, in der Louisenstraße oder südlich derselben gelegen und in der Zeit vom 1. April bis 1. Juni zu beziehen. Gef. Adressen sub M. M. an die Expedition d. Bl. 10918

Eine allein stehende Dame sucht auf Anfang April oder Mai im vorderen Stadttheile eine schöne Wohnung im Vorderhause von 3 Zimmern, Küche und Zubehör. Offerten unter B. C. bei der Expedition abzugeben. 10936

Ein lediger Herr sucht 2 unmöblierte Zimmer auf den 1. April zu mieten. Näheres Nachmittags zwischen 1 und 3 Uhr Hellmündstraße 7 Parterre. 10346

Auf den 1. Juli wird gesucht für eine kleine Familie von nur zwei Personen (sehr pünktliche Mieter) eine abgeschlossene Parterre- oder Bel-Etage-Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasser ic. in einem Hause ohne Kinder und ruhiger Nachbarschaft, dem Mittelpunkt der Stadt annähernd. Die Expedition d. Bl. besorgt Bedingungen unter "Stuttgart". 10921

Bei achthbarer Familie sucht eine fremde, bejahrte Dame sogleich in der Rhein-, Louisenstraße oder in ähnlicher gesunder, nicht allzu ferner Lage der Stadt (Südseite), womöglich Bel-Etage, ein gut möbilites Zimmer mit Porzellanofen nebst Schlafcabinett. Versiegelte Offerten unter K. R. nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen. 9098

Hellmundstraße 26, 2 Stiegen hoch, ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten. 10912

Kirchgasse 29 ist eine heizbare Mansarde, möbilit auch unmöbilit, gleich zu vermieten. 10958

Leberberg 3 ist die möbilit Parterre-Wohnung wie dritte Etage mit oder ohne Pension vom 1. März an zu vermieten. 10942

Mauritiusplatz 3, 1. Stock, ist ein möbilites Zimmer, auf Verlangen mit Kof, zu vermieten. 10972

Schachtstraße 19 im 2. Stock links ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 10946

Eine möbilit Mansarde zu vermieten. Näh. Goldgasse 5. 10953

Eine freundliche, möbilit Mansarde zu vermieten. Näheres Schulgasse 9, 2 Stiegen hoch. 10933

Eine schöne, gesunde Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie ein schönes, möbilites Zimmer ist auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näheres bei Mapper in der Bahnhofstraße gegenüber dem Bahnhof in Mosbach. 10961

Arbeiter können ein heizbares Zimmer erhalten Kerosstraße 5, 2 Stiegen hoch. 10997

Todes-Anzeige.

11060

Allen Freunden und Bekannten die Trauer-Nachricht, daß unsere gute Mutter,

Frau Antoinette Rösch,

geborene **Willmann,**

aus Karlsruhe,

am Sonntag Abend 9^{1/2} Uhr sanft entschlafen ist.

Die tieftrauernden Kinder:

Camilla, Emilie, Arthur, Alexander, Eduard.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 5. Februar Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Marktstraße 23, aus statt.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere geliebte, unvergeßliche Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter,

Frau S. J. Meyer,

geborene **Rosenberg,**

nach längerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 5. Februar Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Langgasse 8a, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

10976

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

10999

Allen Freunden und Bekannten widmen wir die Trauer-Nachricht, daß Sonntag den 2. Februar Abends 10 Uhr unsere liebe Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter,

Marie Friederike Jäger,

nach schwerem Leiden durch einen sanften Tod aus dem Leben abgerufen wurde und bitten wir um stilles Beileid.

Statt besonderer Nachricht diene die Mittheilung, daß die Beerdigung heute Mittwoch den 5. Februar Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Adlerstraße 19a, aus stattfindet.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Der Gatte:

Gottfried Jäger, pens. Locomotivführer.

Frankfurt, 3. Febr. (Viehmarkt.) Ausgetrieben waren: 300 Ochsen, 140 Kühe und Rinder, 200 Kälber und 400 Lämmer. Die Preise stellten sich: Ochsen 1. Qualität 44 fl., 2. Qual. 42 fl., Kühe 1. Qual. 38 fl., 2. Qual. 36 fl., Kälber 40 fl., Lämmer 38 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 3. Februar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Finien).	330.43	330.61	331.27	330.77
Thermometer (Reaumur).	+0.6	+2.4	+1.4	+1.46
Dunstspannung (Bar. Lin.).	1.82	2.17	1.96	1.96
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	86.3	87.5	86.8	86.86
Windrichtung u. Windstärke.	N.O. schwach.	N.O. schwach.	N.O. schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	—
Regenmenge pro □ in par. Lb".	5mm. Regen	—	2.0	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Calendar.

Dienstag den 5. Februar.

Conferenz zu Schierstein. Vortrag des Herrn Pfarrer Dorn.

Kurhaus zu Wiesbaden. Abends 7^{1/2} Uhr: Concert.

Kirchlicher Verein. Abends 8 Uhr: Versammlung im Saal des Schimmers.

Feuerbahn-Abtheilung. Abends 8 Uhr: General-Versammlung im Söckel.

Katholischer Leseverein. Abends 8 Uhr: Vortrag im Vereinslokal.

11. Abends 8^{1/2} Uhr: Sitzung im Wagner'schen Saal.

Turn-Verein. Abends 8^{1/2} Uhr: Turnerschule.

Königliche Schauspiele. „Philippine Welser.“ Historisches Schauspiel in 5 Akten von Oskar Freiherr von Redwig.

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Hahnstätten) 5 Vorm. — 6. Nachm., nach Beden, Kirberg, Idstein und Lamsberg 6 Nachm.

Ankunft von Schwalbach 8.55 Vorm. — 4.45 Nachm. (auch von Hahnstätten), von Lamsberg, Idstein, Kirberg und Beden 7.55 Vorm.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 3. Febr., Johann Nicolaus Müller, Schuhmacher dahier, alt 41 J. 5 M. 9 L. — Am 3. Febr., Friedrich Presber, Rechnungsführer dahier, alt 29 J. 3 M. 14 L. — Am 4. Febr., Amalie, Ehefrau des Kaufmanns Samuel Jacob Meyer dahier, alt 62 J. 3 M. 14 L. — Am 4. Febr., Henriette Emma Berida, L. des Händlers August Görsch dahier, alt 2 J. — Am 4. Febr., Philipp Jacob Dabicht, Kreisgerichtsbote dahier, alt 35 J. 11 M.

Frankfurt, 3. Februar 1873.

Geld-Course.	Wechsel-Course.
Preuß. Fried. d'or . . 9 fl. 67 — 58	Amsterdam 98 ^{1/2} 1/2 d.
Österr. (doppelt) . . 9 . 39 — 41	Berlin 104 ^{1/2} 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke . . 9 . 52 — 54	Gen. 109 ^{1/2} 1/2 G.
Dukaten 5 . 31 — 33	Hamburg 87 ^{1/2} 1/2 B.
20 Fres.-Stücke . . 9 . 20 — 21	Leipzig 106 B.
Souveräigns 11 . 47 — 49	London 118 ^{1/2} 1/2 B.
Imperialen 9 . 42 — 40	Paris 92 ^{1/2} 1/2 d.
5 Fres.-Thaler — — —	Wien 107 ^{1/2} 1/2 B. 1/2 G.
Dollars in Gold . . 2 . 24 ^{1/2} — 25 ^{1/2}	Disconto 4 ^{1/2} 1/2 G.

Conferenz zu Schierstein.

Mittwoch den 5. Februar: Vortrag des Herrn Pfarrer
Dern über die Descendenzlehre Darwins. 10893

Merztlicher Verein.

Mittwoch den 5. Februar d. Js. Abends 8 Uhr:

Versammlung

im Saalbau Schirmer.

Tagesordnung: Vereins-Angelegenheiten. 240

Feuerhahn-Abtheilung.

Mittwoch den 5. Februar Abends 8 Uhr:

General-Versammlung

im Storchest.

Tagesordnung: Rechenschaftsbericht, Aufnahme neuer Mit-
glieder und sonstige Vereinsangelegenheiten. 196

Bahrscheinliches Erscheinen notwendig.



Gold- und Silber-

Epken, Franzen, Gimpfen, Eiken, Kordel, Flitter
u. s. w. in großer Auswahl bei

August Weygandt,

10831

Langgasse 15. „Hofapotheke.“

Eine große Auswahl **Pariser Cor-
setten** sind wieder in allen Nummern vor-
rätzig bei

Moritz Mollier,

Bahnhofstraße 12.

10870

Große Maskengarderobe

in allen Arten **Seide** und **Sammet** für Herren und
Damen, sowie neue **Domino's** zu verleihen bei

551

Ferdinand Müller, Hochstraße 29.

Unterhosen und **Jacken** zu bedeutend herabgesetzten Prei-
sen wegen Aufgabe des Artikels bei

9755

E. & F. Spohr, neben dem Einhorn.

Ein schöner **seidener Damenpelz**, mit russischem Pelz
(Fuchs) gefüttert, und Robelltragen ist billig zu verkaufen bei

10825

Karl Ries, Kranzplatz 3.

Zwei moderne, zweithürige **Alciderschränke** sind zu ver-
kaufen bei **Adolf Kröck, Friedrichstraße 30.** 8899

Ich wohne **Rheinstraße 14.** **Sprechstunden** täglich
von 8—9 und 3—5 Uhr.

Wiesbaden, im Januar 1873.

Dr. Liebmann,

homöopathischer Arzt.

8137

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich unter
dem heutigen mein Geschäft (Ecke der Langgasse und Kirchhof-
gasse 2) eröffnet habe und empfehle mich in allen vorkommenden
Spengler-Arbeiten.

Gleichzeitig beehre ich mich auf mein Lager in weißen und
lackirten **Blechwaaren, Lampen, Lampentheilen** u.
aufmerksam zu machen und zeichne
achtungsvoll

10833

Jean Bernhardt.

Wir benachrichtigen hiermit unsere verehrten Kunden, daß wir
mit dem heutigen Tage das **Hauptlager von Selters- und
Sodawasser**, sowie **Limonade gazeuse** von der Adolph-
straße Nr. 8 in die **Schwalbacherstraße 2b** verlegt haben
und ist Herr **C. Wagner** daselbst zu jeder Zeit bereit, Bestel-
lungen prompt auszuführen.

Wiesbaden, den 1. Februar 1873.

Rheinische Fabrik für konfiszierende Getränke:
Spickmann & Ingenohl,

10736

zu Mainz.

Geschäfts-Eröffnung.

Philipp Lendle, Sattler,

N. Burgstraße 7.

Saalgasse 4.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern diene
hiermit zur Nachricht, daß ich mit dem heutigen ein zweites
Geschäft N. Burgstraße 7 eröffnet habe und empfehle ein reich-
haltiges Lager aller Arten **Reiserequisiten.**

Des **Anfertigen der Geschirre** und **alle Arten
Möbel- und Polierarbeiten** werde ich bei reeller und
billiger Bedienung auf das Geschmacksvollste ausführen.

NB. Ein braver Junge kann daselbst in die Lehre treten. 10826

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unterm
heutigen ein **Commissions-Geschäft** errichtet
habe und empfehle mich bei **An- und Verläufen**
von **Häusern, Gütern, Banplätzen**, bei Ver-
mietungen von Geschäftslocalitäten, möblirten
und unmöblirten Wohnungen, einzelnen möblirten
Zimmern, sowie zur Beschaffung von Darlehen.

H. Löwenherz,

Nerostraße 16.

10890

Lackirte Thee- und Cafébüchsen

verschiedener Größe billigt bei

10647

Fr. Lochhass, Spengler, Metzgergasse 31.

Gartenjheeren,

selbstverfertigte, sind wieder in verschiedenen Größen vorrätzig
bei

Gg. Hilsen, Marktstraße 11. 10882

Im **Anlegen** und **Unterhalten** von Gärten, sowie Schnei-
den der Bäume empfiehlt sich **H. Schmell, Gärtner** (früher
bei Hrn. Hofrath Dr. Pagenstecher), Platterstraße 13b. 10470

Aecht
Münchener Löwenbräu.
F. Schäfer,
Eisenbahn-Hotel.

10320

Mein Lager in Holl. Tabaken,

als: Lille	per Pfund fl. 1. 45.,
3 Kronen	per Pfund fl. 1. 30.,
2 Kronen	per Pfund fl. 1. 18.,
1 Krone	per Pfund fl. 1. 10.,
de Beurs	per Pfund fl. 1. 6.

empfehl

A. Schirmer, Markt 10. 9299

„Zahnschmerzen“ jeder Art werden, selbst wenn die Zähne hohl und angestekt sind, augenblicklich und schmerzlos durch **Dr. Walhis** berühmtes **Odio** (Zahn- und Mundwasser) beseitigt, à Fl. 5 Gr.

Aufträge besorgt **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.** 568

Café Kahn, empfiehlt ein sehr gutes Flaschenbier die $\frac{1}{2}$ Flasche zu 10 fr., die $\frac{1}{4}$ Flasche zu 5 fr. 10452

Mein Theo-Lager

in reichster Auswahl und ganz frischen Sendungen in **Congo, Soukong, Becco** u. empfehle ich bestens. 4835

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Reihhausmakler **M. Reisinger** wohnt Goldgasse 8. eine Stiege b. 920

Bier-Abfüllmaschinen,

vorzüglich arbeitend, empfiehlt 10646

Fr. Lochhass, Metzgergasse 31.

Verzinnnte Eisenblech-Töpfe

in verschiedenen Größen. Verzinkt wird jeden Freitag. 9917

M. Rossi, Ringgasse, Marktstraße 24.

Asphalt-, Filz- & Pappe-Bedachung

werden billigst und solid geliefert und ist obiges Material, sowie **Theer** und **Asphalt** stets zum Verkauf auf Lager bei 208

W. Gall, Dohheimerstraße 29 a.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von

Marie Autsch, Gebamme,

befindet sich Rentengasse 4 in Mainz. 58

Englischer Unterricht

wird von einer gebildeten Dame erteilt. Näheres in der Buchhandlung von **W. Roth.** 10746

Eine perfekte **Kleidermacherin** empfiehlt sich bestens in und außer dem Hause. Näh. Schulgasse 9, 2 St. hoch. 9086

Möbel, Betten, schöne, wollene Bettdecken, sowie eine Parthie zweischläfige Deckbetten mit Kissen zu billigen Preisen zu verkaufen **Nerostraße No. 16.** 10857

Gut erhaltenes **Maurer-Geschirr** ist billig zu verkaufen. Näh. Expedition. 10884

Viere schwere **Räder,** Achsen und Federn, sowie ein Drückarren zu verkaufen **Kirchgasse 15a.** 10843

Georg Assmus, Uhrmacher,
4 Michelsberg 4.

Alle Reparaturen werden auf das Pünktlichste und Schnellste unter Garantie besorgt, sowie alle Arten

Spieldosen & Musikwerke bestens wieder hergerichtet. 878

Blumen- und Baumstämme

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen 208

W. Gall in Wiesbaden.

Ruhrkohlen 10760

bester Qualität, Buchenholz, buchene Holzkohlen, sowie Wellchen empfiehlt **Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.**

Rührer

Ofen-, Auf- & Stückkohlen

sind frisch zu beziehen bei

A. Schnelder,

Dohheimerstraße 10. 9372

Holz- und Steinkohlen-Lager

von

K. Schmitt, Friedrichstraße 11.

Ruhrkohlen bester Qualität,

trockenes Buchen-Scheitholz, ganz und klein gemacht, fein gespaltenes Kiefernholz zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 9026

Ruhrkohlen I. Qualität

von der Beze „Helene Amalie“ sind fortwährend waggon- und malterweise zu beziehen bei **Fritz Rückert und Jacob Rückert, Feldstraße 8.** 245

Rührer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr stark, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums, auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt **Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4.** 9022

Brennholz-Magazin

von **Friedrich Leimer,**

Feldstraße 11, empfiehlt buchenes Scheitholz in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Klaftern, sowie gespalten; ferner feingemachtes Kiefernholz zum Anmachen und buchene Wellchen. Bestellungen werden angenommen bei Herrn Dreher Winter, Michelsberg 2. 6442

Wellenstraße 18 ist schönes **Gerstenstroh** und **Grummet** zu verkaufen. 10713

Eine große Grube **Dung** ist **Oberwegergasse 48** bei **Mehger Seewald** zu haben. 7581

Alle Sorten **Nischen** werden angekauft. **N. Nerostr. 19.** 329

Alle Arten **Filzschuhwaaren** zu den billigsten Preisen **Kirchgasse 22a.** 6924

Veraltete Bettstellen und **Kleiderschränke,** passend für Bücher oder Wäsche, zu verkaufen **Nömerberg 8.** 8042

W und Verkauf von **Kleidern, Möbel, Bettzeug** bei **Ferdinand Müller, Hochstraße 29.** 551

Matulatur wird gekauft **Langgasse 13.** 10057

Eine große Parthie Resten

in Leinen, Shirting und Vorhangsmulle
per Elle von 12, 14, 16 fr. an und höher bei

S. & M. Oppenheimer,

Langgasse 37, vis-à-vis dem „Adler“.

Fr. Becker, Langgasse 8,

alleinige Niederlage der echt amerikanischen

Original-Howe-Näh-Maschine,

beste und billigste Nähmaschine der Welt.

Grosse Zahlungserleichterung und langjährige Garantie.

A. 46 Thaler.

Für den Familiengebrauch, Weißnäherel, Corsett-, Mägen- und Schirm-Fabrikation etc.

B. 50 Thaler.

Für Schneider, Schuhmacher, Bandagisten, Hut-Fabrikation etc.

C. 55 Thaler.

Extra-Schwingrad und großes Schiff, liefert ebenso leicht die dünnsten Confectionsartikel wie die schwersten Sattler- und Schuhmacher-Arbeiten.

Hand-Nähmaschinen in großer Auswahl, Doppelschleppstich und Doppelschleppstich. Kettenstich schon von 7 Thlr. an. Nadeln, Del, Garn und Seide.

Reparaturen an allen Arten Nähmaschinen werden schnell und billig unter Garantie ausgeführt.

400

Die k. b. pr. Fabrik von Möbeln aus massiv gebogenem Holze in München sucht sich mit einem bedeutenden

Möbelhändler oder Tapezler

in Wiesbaden in Verbindung zu setzen für den Verkauf ihrer Fabrikate. Reflectirende wollen ihre Offerten mit Referenzen einreichen an

Otto Seitz & Co., München.

Asthma!

Das Depot meiner Asthma-Cigarren, patentirt von Sr. Majestät dem König von Belgien, befindet sich bei Herrn Droguist Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

J. F. Vermeulen

Russ. Carav.-Thee

und

ächten Popoff-Thee

à 1, 2, 3 und 4 Thlr. per Pfd., in 1/4, 1/2, 1/1 Pfd.-Packung empfiehlt
343 **H. L. Kraatz**, Ecke der Burgstraße und Mühlgasse.

Alle Sorten Brantweine und Liqueure in nur rein-
gehaltener Waare empfiehlt
9670 **Jean Ritter**, Kirchgasse 22a.

Traubenzucker

empfiehlt **Jos. Berberich.** 9024

25 frische Eier zu 48 fr. bei
9172 **F. Boller**, Marktplatz 3.

Ein gut gelegenes, photographisches Atelier ist Familien-
verhältnisse wegen billig zu verkaufen. Näh. Exped. 10469

Den Verkauf von Glas- und Porzellanwaaren in dem
Gaden kleine Burgstraße No. 1 habe an Frau
F. Heilmann Wwe. übertragen.

Achtungsvoll

C. A. Schmidt.

Auf Obiges Bezug nehmend, halte einem geehrten Publikum
mein gut assortirtes Lager aller Arten Glas- und Por-
zellanwaaren unter Zusicherung reeller und prompter Be-
dienung bestens empfohlen.

Mit aller Hochachtung

F. Heilmann Wwe.,

kleine Burgstraße 1.

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich meine sämtlichen
Herrenkleider, Schuhe und Stiefel, Hemden, Jacken, Unter-
hosen zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

10858 **H. Löwenherz**, Kerostraße 16.

Mineralwasser-Brühe

(Leere), inländische, werden zu kaufen gesucht Ellenbogengasse 11.
Helenenstraße 6 ist ein Gartenhäuschen zu verkaufen. 10762

Zu verkaufen:

In **Elville** (Rheingau) ein schön gelegenes **Haus**, enthaltend 10 Zimmer, mit Stallung, Remise, Kutschwohnung und schönem Garten, für 14,000 fl.;

In **Kleinwallstadt** bei Aschaffenburg ein **Haus** mit Veranda, schöner Aussicht dicht am Main, enthaltend 9 Zimmer, Stallung, Remise u., Garten von ungefähr 200 Ruthen, mit Weinreben und edlem Obst bepflanzt, ringsum mit hoher Mauer umgeben, für 12,000 fl.;

In **Schiff a. M.** ein neues, sehr rentables **Haus**, für Restauration oder andere Geschäfte wie auch als Privathaus sehr geeignet, mit Hofraum und kleinem Seitenbau, für 6500 fl.,

alle mit soliden Zahlungen, durch

394 Agent **Jos. Jmand**, Neugasse 20.

Möbel-Verkauf.

Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen, Matratzen, Strohsack, Tische, Schiffsomnidres, Waschtische, Nachttische, Kommoden, Koffer u. s. w. zu verkaufen bei

H. Müller, Hochstraße 29 im Laden. 551

Ein arrondierter **Bauplatz** an der Rheinstraße (Südseite) ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 10784

Ein **Acker** an der Platterstraße, 87 Ruthen haltend, der sich für Gärtnerei und zum Bauen eignet, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 10891

Kleine Webergasse 5 Parterre sind gute **Kartoffeln** zu verkaufen. 10892

Säulgasse 4 sind verschiedene **Möbel**, als: Ein einschüriger Kleiderschrank, ein Spiegel, mehrere Stühle, ein vierediger Tisch, eine Kommode, guterhalten, und 4 schöne Waschtüben wegen Abreise sofort zu verkaufen; auch können sofort mehrere **Kupfergegenstände**, sowie **gutes Zinn** abgegeben werden. 10787

Ein **Chaischen** mit Halbverdeck (Phaeton) zu verkaufen. Näh. in der Expedition d. Bl. 208

Spitzhund zugekauft Barthstraße 9. 9092

Für ein feines **Butzgeschäft** in **Frankfurt a. M.** sucht man eine tüchtige erste Arbeiterin gegen sehr hohes **Salair** und freie **Station**. Näheres bei der Expedition d. Bl. 10839

Mädchen finden bei gutem Verdienst und freier Wohnung dauernde Arbeit in der Kunststofffabrik zu **Biebrich a. Rh.** 7706

Eine **Maschinen-Näherin** wird in ein Schuhmachergeschäft gesucht. Näh. Exped. 9294

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches selbstständig lochen kann und sich etwas Hausarbeiten unterzieht, wird in eine kleine Familie sofort gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen versehen wollen sich bei der Expedition d. Bl. melden. 10466

Ein braves Mädchen, welches lochen kann und etwas Hausarbeit mitübernimmt, wird gesucht Rheinstraße 40. 10635

Ein zuverlässiges und freundliches **Kinder mädchen** wird zu mehreren Kindern gesucht. Näheres in der Expedition. 10799

Ein braves Mädchen, welches lochen kann, wird als Mädchen allein gesucht Emserstraße 3 im Hause rechts. 10798

Eine erfahrene und ganz zuverlässige **Kinderfrau** oder **Bonne**, die als solche bereits conditionirte und mit guten Referenzen versehen ist, wird gesucht. Dieselbe müßte auch in's Ausland zu reisen bereit sein. Näheres durch die Expedition dieses Blattes. 10838

Ein junges Mädchen für etwas Hausarbeit und Abends zur Aushilfe in eine Wirthschaft gesucht. Näh. Expedition. 10896

Ein braves Dienstmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht Bahnhofstraße 6. 10840

Ein Junge kann die Gärtnerei erlernen. Näh. Exped. 10856

Decorationsmaler gesucht Schwalbacherstraße 8. 10213

Tüchtige **Schlosser** gesucht in der Bauwerkerei und Maschinenfabrik von J. Strassburger, Emserstraße 10. 10764

Ein Lehrling gesucht von J. A. Lorenz, Gürtler & Bronzwaarengeschäft. 10783

Langgasse 14, Hth., wird ein Schreinergehilfe gesucht. 10544

Auf längere Zeit werden 10-12 Tagelöhner gesucht durch Gärtner Klein an der Viebricher Chaussee. 10924

Ein Hausbursche wird gesucht gr. Burgstraße 5. 10905

Einige accurate Schreiner werden auf dauernde und lohnende Stückarbeit gesucht. Näh. Exped. 10903

Von C. Christmann werden zwei tüchtige Weinbergsarbeiter gesucht; sodann sind bei demselben noch 4 **Morgen Acker** zu verpachten. 10841

Ein **Radirergehilfe** erhält Beschäftigung. Näheres Schwalbacherstraße 31. 10880

Ein Junge von 14 bis 16 Jahren wird als Ausläufer gesucht. Näheres Webergasse 34. 10866

Ein Junge kann unter guten Bedingungen ein Geschäft erlernen. Näheres Expedition. 8714

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse, kann ein Junge in die Lehre treten. 7990

Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29c. 12246

3000 fl. sind gegen doppelte Sicherheit (1. Hypothek) zu 5% in hiesige Stadt auszuleihen durch K. Kraus, Mühlgasse 5. 571

3000 fl. sind gegen doppelte Sicherheit (1. Hypothek) zu 5% auf 1. April oder Mai auszuleihen. Näh. Expedition. 10846

Ein oder mehrere helle Arbeitsräume, 30-40' lang, circa 20' breit, zur Aufstellung einer kleinen Locomobile geeignet, nebst Wohnung, in der Stadt oder Umgebung, wird gleich oder auf ersten April zu mietzen gesucht. Näheres Expedition. 10881

Verlängerte Bleichstraße ist ein möblirtes Zimmer an Mädchen u. zu vermietzen. Näheres Expedition. 10802

Blumenstraße 5 (Villa) sind 2 möbl. Zimmer zu verm. 8706

Al. Burgstraße 2 im Hinterhause ist ein möblirtes Zimmer zu vermietzen. 10765

Dohheimerstraße 29a sofort beziehbar: Neue, comfortable Wohnungen, die erste und zweite Etage, Veranda, Balkon, Gas- und Wasserleitung, je 1 Salon und 6 Zimmer u. 8470

Häfnergasse 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Holz- und Kohlenraum, auf den 1. April d. J. zu vermietzen. 9832

Rixgasse 4, 2 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 10634

Leberberg 2a ist die elegant möblirte Bel-Etage zu vermietzen; auch wird Pension gegeben. 7203

Rheinstraße 19, 2 Stiegen hoch, sind mehrere möblirte Zimmer zu vermietzen. 7688

Taunusstraße 41, 2. Etage, sind 3 schön möblirte Zimmer sogleich oder später zu vermietzen. 10872

Ein möblirtes Zimmer mit Kost monatlich zu 25 fl. ist zu vermietzen. Näheres Expedition. 9090

Das **„Badhaus zum goldenen Brunn“** ist auf den 1. April zu verpachten. Näheres bei Gebr. Süß. 447

Ein großer, gewölbter Keller zu verm. Rixgasse 15a. 10278